



FREIWILLIGE FEUERWEHR STADT WASSENBERG

Leiter der Feuerwehr



StBl. Theo Rieken
Auf der Heide 18
41849 Wassenberg
privat: 02432/5759
dienst: 02432/939506
fax: 02432/4900-90

theo.rieken@feuerwehr-wassenberg.de

Stellvertreter:

StBl. Claus Vaehsen
Luchtenberg, Rurweg 3
41849 Wassenberg
privat: 02432/20073
dienst: 02452/9192-16
fax : 02432/491790

claus.vaehsen@feuerwehr-wassenberg.de

www.feuerwehr-wassenberg.de

Jahresbericht 2006

I. Gliederung und Stärke der Freiwilligen Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wassenberg gliedert sich in:

- Zwei Löschzüge mit je drei Löschgruppen

Löschzug I (Löschgruppen Wassenberg, Myhl und Orsbeck)

Löschzug II (Löschgruppen Birgelen, Effeld und Ophoven)

Zur Bewältigung von Einsätzen mit umweltrelevanten Stoffen unterhält die Stadtfeuerwehr zusätzlich den Umweltzug. Das Personal und das Material wird durch das Brandschutzpersonal und die Fahrzeuge der einzelnen Löschgruppen gestellt.

- 143 aktive Mitglieder
- 37 Angehörige der Jugendfeuerwehr
- 45 Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung

Im Berichtsjahr verstarb am 20. Oktober 2006 Oberfeuerwehrmann Manfred von der Ruhr im Alter von 44 Jahren und am 31. Oktober 2006 Oberfeuerwehrmann Konrad Dothagen im Alter von 76 Jahren, beide Löschgruppe Myhl. Von der Löschgruppe Wassenberg verstarb am 2. Oktober 2006 Oberfeuerwehrmann Adolf Conradi im Alter von 73 Jahren. Helmut Deklerk, viele Jahre Amtsbrandmeister, verstarb am 28. September 2006 im Alter von 79 Jahren.

II. Alarm- und Einsatzdienst

Die Löschgruppen wurden im Berichtsjahr 2006 zu den 154 Einsätzen 207 mal alarmiert und eingesetzt. Die Einsätze gliedern sich wie folgt:

- 11 Brände in Wohngebäuden
- 3 Brände in Industriebetrieben
- 1 Brand in Versammlungsstätte
- 6 Fahrzeugbrände
- 12 Wald- und Flächenbrände
- 2 sonstige Einsätze
- 7 Menschen in Notlage (davon 3 Menschen eingeklemmt)
- 5 Tiere in Notlage
- 10 Verkehrsunfälle
- 68 Wasser- und Sturmschäden
- 22 Ölunfälle
- 4 sonstige technische Hilfeleistungen
- 3 Fehlalarmierungen durch Brandmeldeanlagen

Bei vorgenannten Einsätzen wurden von 32 Atemschutzgeräteträgern 43 Atemschutzgeräte eingesetzt.

Im Rahmen der nachbarschaftlichen Hilfeleistung wurde sechsmal die Drehleiter der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Hückelhoven, einmal die Drehleiter der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Heinsberg und einmal der Feuerwehrtauchverein Kreis Heinsberg und das DLRG angefordert bzw. eingesetzt.

- Bei 132 Einsätzen wurden Löschgruppen alleine eingesetzt
- Bei 13 Einsätzen wurden zwei Löschgruppen eingesetzt
- Bei 15 Einsätzen wurden drei Löschgruppen eingesetzt
- Bei 1 Einsatz wurden vier Löschgruppen eingesetzt

Es konnten sieben Personen in Not gerettet werden.

Bei den Tierrettungen konnten fünf Tiere unbeschadet gerettet werden.

Die Zahl der Einsatzstunden betrug 1.910 Stunden, wobei 2.013 Feuerwehrleute eingesetzt wurden.

III. Ehrungen und Überstellungen

In Anerkennung langjähriger Pflichterfüllung im Dienst der Feuerwehr hat der Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen

- dem Feuerwehrmann Hans Hohnen, Löschgruppe Effeld,
- dem Stadtbrandinspektor Theo Rieken, Löschgruppe Wassenberg,

für 35jährige Feuerwehrzugehörigkeit das goldene Feuerwehrehrenzeichen,

- dem Hauptbrandmeister Stefan Woltery, Löschgruppe Ophoven,
- dem Hauptbrandmeister Reinhard Derichs, Löschgruppe Ophoven,
- dem Hauptbrandmeister Markus Hermanns, Löschgruppe Ophoven,
- dem Hauptfeuerwehrmann Peter Karsch, Löschgruppe Ophoven,
- dem Stadtbrandinspektor Claus Vaehsen, Löschgruppe Orsbeck,
- dem Brandinspektor Frank Philippen, Löschgruppe Orsbeck,
- dem Hauptfeuerwehrmann Herbert Feiter, Löschgruppe Orsbeck,
- dem Hauptfeuerwehrmann Gregor Sanders, Löschgruppe Birgelen

für 25jährige Feuerwehrzugehörigkeit das silberne Feuerwehrehrenzeichen verliehen.

Die Wehrleitung ehrte die Kameraden mit dem Stadtverbandsabzeichen in Gold und Silber und überreichte die neu gestalteten Erinnerungsplaketten.

Die Kameraden Hans Hohnen, Löschgruppe Effeld und Herbert Küppers, Löschgruppe Myhl, wurden in die Ehrenabteilung überstellt.

IV. Beförderungen und Bestellungen

Im Berichtsjahr wurden folgende Kameraden befördert:

zum Brandmeister	Carsten Lehnen, Löschgruppe Effeld (bereits im Berichtsjahr 2005)
zum Unterbrandmeister	Daniel Jütten, Löschgruppe Orsbeck Daniel Welsch, Löschgruppe Effeld Thomas Mandrossa, Löschgruppe Wassenberg Michael Rieken, Löschgruppe Wassenberg Miriam Caron-Brack, Löschgruppe Birgelen

Von der Jugendfeuerwehr wurden nachfolgende Kameraden in die Einsatzabteilung übernommen:

Simon Ramakers, Löschgruppe Effeld
Jochen Schmitz, Löschgruppe Effeld
Stephan Willms, Löschgruppe Wassenberg
Rene Dickmann, Löschgruppe Myhl

Zum Zugführer des Umweltzuges wurde Brandinspektor Jochen Küppers, Löschgruppe Myhl, und zum Zugführer des I. Zuges Brandinspektor Holger Röthling, Löschgruppe Wassenberg, bestellt.

StBI Claus Vaehsen übernahm die Funktion des Löschgruppenführers der Löschgruppe Orsbeck, UBM Rolf Reichel wurde sein Nachfolger als stellvertretender Löschgruppenführer.

V. Soziale Betreuung und Maßnahmen

Aufgrund der Umbaumaßnahmen und der damit verbundenen, zeitweisen, Schließung des Haus Florian in Bergneustadt (früher Feuerwehrerholungsheim) konnten im Berichtsjahr keine Plätze durch Mitglieder der Feuerwehr Wassenberg belegt werden.

Die Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung nahmen am Seniorentag des Kreisfeuerwehrverbandes Heinsberg e.V. in Wegberg teil.

Die Kameraden der Löschgruppe Orsbeck sowie Bürgermeister Manfred Winkens und Ortsvorsteher Franz-Josef Beckers feierten in Straach das 10jährige Feuerwehrjubiläum zwischen der Freiwilligen Feuerwehr Straach und der Löschgruppe Orsbeck.

VI. Aus- und Fortbildung

Die einzelnen Löschgruppen führten in vierzehntägigem Turnus ihre Aus- und Fortbildung auf Ortsebene durch. Die Übungen der Jugendfeuerwehr fanden ebenfalls in vierzehntägigem

Wechsel in verschiedenen Ortschaften des Stadtgebietes statt. Die Übungen des Umweltzuges fanden wechselseitig in Wassenberg, Myhl und Birgelen statt.

An den Stabsrahmenübungen zur Abarbeitung von Großschadensereignissen auf Kreisebene wurde durch die Wehrführung regelmäßig teilgenommen.

Zusätzlich wurden durch die Löschgruppen Übungsstunden zur Vorbereitung der Teilnahme am Leistungsnachweis sowie am Ausbildungsnachweis GSG durchgeführt.

Die Mitglieder der Löschgruppen Effeld und Myhl erhielten beim Leistungsnachweis der Feuerwehren in Heinsberg-Oberbruch das Leistungsabzeichen. Mitglieder des Umweltzuges nahmen am GSG-Ausbildungsnachweis der Feuerwehren des Kreises Heinsberg in Selfkant-Süsterseel erfolgreich teil.

Einige Kameraden der Jugendfeuerwehr nahmen am Wettbewerb zur Erlangung der Leistungsspanne in Erkelenz teil. Desweiteren beteiligten sich Jugendfeuerwehrmitglieder im Rahmen des Kreisjugendfeuerwehrtages in Heinsberg an der Feuerwehrolympiade. Die Gruppe belegte einen hervorragenden zweiten Platz.

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wassenberg führte im Berichtsjahr die Grundausbildung Modul 4 mit 18 Teilnehmern, einen Sprechfunkerlehrgang mit 19 Teilnehmern und einen Lehrgang Gefährliche Stoffe und Güter mit 18 Teilnehmern durch.

Auf Kreisebene wurde

- von 4 Kameraden der Truppführerlehrgang besucht
- von 4 Kameraden der Lehrgang Technische Hilfe besucht
- von 1 Kamerad der Atemschutzgeräteträgerlehrgang bei der Feuerwehr Waldfeucht besucht

Bei der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Hückelhoven nahmen drei Kameraden an der Grundausbildung Modul 1 und 2 teil.

Zusätzlich wurden Führungskräfte der Stadtfeuerwehr als Ausbilder beim Truppführerlehrgang eingesetzt.

Auf Landesebene wurden am Institut der Feuerwehr in Münster folgende Lehrgänge erfolgreich absolviert:

Lehrgang FB/Va	Verbandsführer	Holger Röthling, Löschgruppe Wassenberg
Lehrgang ABC 2	Führen im ABC-Einsatz	Jochen Küppers, Löschgruppe Myhl
Lehrgang F III	Gruppenführer	Daniel Welsch, Löschgruppe Effeld

Am Institut der Feuerwehr in Münster wurde 1 Führungsseminar von 1 Führungskraft besucht.

VII. Jahreshauptübung

Erstmalig wurde im Berichtsjahr keine Jahreshauptübung durchgeführt. Stattdessen wird künftig je eine Zugübung der drei Züge stattfinden. Im Jahr 2006 wurde die Zugübung des I. Zuges in Wassenberg durchgeführt.

VIII. Dienst- und Arbeitsgespräche

Auf Stadtebene fanden drei Löschgruppenführerbesprechungen statt.

An den Wehrleitertagungen auf Kreisebene wurde regelmäßig teilgenommen.

Es wurden zwei Verwaltungsdienstbesprechungen durchgeführt.

IX. Beschaffungen/Investitionen

Am 16.02.2006 wurde für die Löschgruppe Myhl die dringend notwendige Beschaffung eines neuen Löschgruppenfahrzeuges bewilligt, dessen Bestellung am 20.02.2006 erfolgte. Die lang ersehnte Abholung des Fahrzeuges erfolgte vom 26.11.2006 bis 28.11.2006 in Görlitz durch eine Abordnung der Wehrleitung sowie der Stadtverwaltung und Mitgliedern der Löschgruppe Myhl.

Im Berichtsjahr wurden u.a. weitere 65 digitale Meldeempfänger beschafft. Desweiteren konnte die Beschaffung der Hupf-Schutzbekleidung abgeschlossen werden. 7 Kameraden konnten unter Beteiligung eines städtischen Zuschusses den Erwerb der Führerscheinklasse C realisieren.

Im Feuerwehrgerätehaus Ophoven wurde eine Absauganlage zur Abführung der Fahrzeugimmissionen installiert. Die im Brandschutzbedarfsplan notwendigen Erweiterungsbauten der Feuerwehrgerätehäuser Birgelen und Orsbeck wurden auf den Weg gebracht. Die Umsetzung der Maßnahmen in Eigenleistung der beiden Löschgruppen ist in Birgelen aufgrund von baurechtlichen Verzögerungen noch nicht angelaufen. Die Löschgruppe Orsbeck hat mit dem Erweiterungsbau am 2.12.2006 begonnen und wird das Projekt Mitte 2007 abschließen.

X. Gesellschaftliche Ereignisse und sonstiges

Beim Kreisfeuerwehrverbandstag in Heinsberg-Oberbruch nahmen die entsprechenden Delegierten der Stadtfeuerwehr Wassenberg am Delegiertentag teil.

Feuerwehrfeste und Fahrzeugeinweihungen wurden von Abordnungen der Stadtfeuerwehr besucht.

Die Wehrführung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wassenberg dankt dem Stadtrat, der Verwaltung und allen Führungskräften sowie den Männern und Frauen der Freiwilligen Feuerwehr für die Unterstützung bei der Erfüllung der ehrenamtlichen Aufgaben auf dem Gebiet des Feuerschutzes für unsere Stadt.

Desweiteren danken wir unseren Bürgern und den hiesigen Unternehmen für die Unterstützung unserer Arbeit.

Der Presse danken wir durch Veröffentlichungen in der Tagespresse für die Möglichkeit der objektiven Darstellung unserer Arbeit in der Bevölkerung.

„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“

Wassenberg, im Februar 2007

Theo Rieken
Leiter der Feuerwehr

Verteiler Jahresbericht 2006:

- Bürgermeister Manfred Winkens
- Haupt- und Personalamt Hr. Randerath
- Stadtkämmerer Willibert Darius
- Fraktionen der im Stadtrat vertretenen Parteien (6)
- Kreisbrandmeister Karl-Heinz Prömper
- Ehrenstadtbrandmeister a.D. Franz Schreinemacher
- Stv. Wehrleiter a.D. Obm. Franz Derichs
- Zugführer Zug II StBI Heinz-Peter Müller

- Löschgruppenführer der Stadtfeuerwehr (6)
- Stv. Löschgruppenführer der Stadtfeuerwehr (6)
- Fachbeauftragte (5)
- Presseteam (3)
- Kollegen der Polizei (2)
- Referat Ordnung u. Soziales (2)
- Wehrführer Theo Rieken
- Stv. Wehrführer Claus Vaehsen